

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung des Bürgerschützenvereins von 1894 Haren (Ems) e. V. vom 18.11.2016 im Saal Witte, Nordstraße

An der ordentlichen Generalversammlung 2016 nahmen 123 Mitglieder teil. Zu dieser Versammlung wurden alle Mitglieder schriftlich eingeladen. Auf die Generalversammlung wurden zudem durch Veröffentlichung in der Meppener Tagespost sowie durch zahlreiche Plakate hingewiesen.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der erste Vorsitzende Matthias Greive eröffnete die Sitzung um 20:10 Uhr und begrüßte alle anwesenden Schützenschwestern und Schützenbrüder, insbesondere den amtierenden König Günter Nee sowie die Ehrenherren Hinrich Jungenkrüger, Bernd Schepers, Hannes Hanfeld und Gerd Temmen; ferner die Ehrenkommandeure Tim Cordes und Willi Kathmann, den ehemaligen Kassenwart und Ehrenmitglied Rudi Menke, die Mitglieder der Kolpingkapelle, die weitangereisten Mitglieder aus Köln-Hürth, von denen zwei bereits zum zehnten Mal an der Mitgliederversammlung teilnehmen; darüber hinaus aber auch alle Erstteilnehmer an der Generalversammlung.

Anschließend bat er um Wortmeldung, falls gegen Form und Frist der Einladung Bedenken bestehen sollten. Da keinerlei Einwendungen erhoben wurden, stellte er die ordnungsgemäße Ladung sowie die uneingeschränkte Beschlussfähigkeit der Generalversammlung fest.

TOP 2 Gedenken der verstorbenen Mitglieder

Alle anwesenden Vereinsmitglieder erhoben sich von ihren Plätzen und gedachten der namentlich vorgelesenen Mitglieder, die seit der letzten Generalversammlung verstorben waren.

TOP 3 Entgegennahme des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 20.11.2015

Das Protokoll war entsprechend des Beschlusses der Generalversammlung auf der Internetseite des Vereins vor der Generalversammlung veröffentlicht worden. Das Protokoll wurde vom Schriftführer noch einmal in Kurzfassung ohne Kassenbericht vorgetragen. Es ergaben sich keine Wortmeldungen. Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

TOP 4 Bericht

a) des Vorstandes

Traditionsgemäß begann der erste Vorsitzende seine Ausführungen mit einer Statistik der Mitgliederbewegungen.

Mitgliederzahl Generalversammlung 2015	920
Verstorben	7
Kündigungen und Austritte aufgrund von Wohnortwechsel oder privaten Gründen	4
bereinigte Mitgliederliste, Nichtzahler	11
Neuaufnahmen	14
Mitglieder per 18.11.2016	912

Der Vorsitzende setzte sodann seine Ausführungen mit dem Jahresrückblick fort: Mitglieder der Vorstandes haben die Freizeitschützen besucht. Diese habe sich als wahre Talentschmiede herausgestellt. Mitglied ist unter anderem der amtierende König. Das intensive Übungsschießen dieser Freizeitschützen hat dazu geführt, dass vor zwei Wochen der Titel des Stadtmeisters errungen werden konnte. Ein besonderen Dank sprach der Vorsitzende Johannes Bramsmann aus, durch dessen ständige Anwesenheit auf dem Schießstand die Schützenhalle mit sehr viel Leben gefüllt wird.

Leider wurde wieder einmal, diesmal zweimal, im Frühjahr in der Schützenhalle eingebrochen. Es entstand hoher Sachschaden. Unter Anderem mussten Eingangstür und Verbindungstür zum KK-Stand vollständig erneuert werden. Die Schäden wurden durch Hannes Wessels und Rudi Esders beseitigt und von der Gebäudeversicherung bezahlt.

Ein drittes Mal wurde am Freitag vor der Generalversammlung eingebrochen. Dabei wurde eine Trennscheibe im KK-Stand sowie ein Schrank und die hintere Tür des Schießstandes beschädigt. Ebenso wurde ein Laptop und das Laserpointgerät gestohlen.

Weiterer Dank galt Benno Grote, der die Vermietung der Halle an Vereinsmitglieder vornimmt und die Halle und den Schützenplatz sauber hält.

Der Vorstand hat sich im abgelaufenen Jahr zu fünf Vorstandssitzungen davon zwei mit dem Offizierkorps getroffen. Am 09.01. haben 16 Vorstands- und

Offizierkorpsmitglieder die Herrensitzung des Hürther Karnevalsvereins in Hürth-Efferen besucht. Dank den Freunden aus Köln-Hürth. Geplant ist auf jeden Fall ein erneuter Besuch im Jahr 2018.

Der vereinseigene Flyer wurde zum zweiten Mal zum Schützenfest aufgelegt und in diesem Jahr um eine weitere DIN A4-Seite erweitert. Dank gilt jetzt 54 Sponsoren.

Der Vorsitzende ließ sodann das Schützenfest Revue passieren, das auch in diesem Jahr ein voller Erfolg gewesen sei.

Auch wenn immer mehr Mitglieder in Uniform erscheinen, könnte der Besuch der Schützenmesse und der Sonntagsumzug stärker besucht sein. Beim Pokalschießen am Dienstag nach dem Schützenfest hatte der Verein erstmals die Kosten für Imbiß und Getränke komplett übernommen. Leider brachte dies nicht die erwartete Resonanz.

Gern sind Vorstand und Offizierkorps den Einladungen der Nachbarvereine Altharen und Emmeln nachgekommen, insbesondere jedoch der Einladung des Landegger Schützenvereins zu dessen 50-jährigen Bestehen. Der Einladung am Freitag, mit einer kleinen Abordnung zur Schützenmesse und anschließendem Festakt sei der Verein gerne nachgekommen. Das Highlight war dann die Teilnahme mit 51 Harener Schützenbrüdern am Festumzug am Samstagnachmittag.

Eine besondere Beziehung wird weiterhin zur Kolpinkapelle gepflegt und diese wie üblich am Freitag vor dem Altharener Schützenfest in ihrem Vereinsheim besucht.

Mitglieder des Vorstandes haben weiterhin an den Feierlichkeiten zum 150. Jubiläum des MGV Concordia und der 125. Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr teilgenommen.

Mit dem Festwirt Heinz Hartmann wurde am 13.09.2016 das Schützenfest 2016 abgerechnet. Nach dem einige kritische Punkte angesprochen und Abhilfe durch den Festwirt versprochen wurde, wurde das Schützenfest 2017 zu den gleichen Bedingungen wieder an Heinz Hartmann verpachtet. Anstatt Thronabrechnung wurde wieder in der Schützenhalle ein kleines Oktoberfest veranstaltet. Ein weiterer Höhepunkt des Schützenjahres war wieder einmal das vom Festausschuss super toll organisierte Winterfest. Auch am Volkstrauertag in Haren und in Landegge war eine Abordnung des Vereins vertreten.

Der Vorsitzende dankte dann allen Gönnern und Sponsoren des Bürgerschützenvereins, insbesondere jedoch auch seinem Vorstandskollegen Dieter Esders-Draxl, der die Homepage betreut. Allein im vergangenen Jahr wurde die

Homepage von 25.000 Personen aufgerufen. Der Vorsitzende griff die schlechte Beteiligung am Pokalschießen auf. Der Vorstand beabsichtige nunmehr, das Pokalschießen ca. drei Wochen vor dem Schützenfest zu veranstalten. Auch im Jahre 2017 werde der Vorstand die Kosten für die Getränke und Imbiß aus der Vereinskasse bezuschussen. Einladen wollte der Vorsitzende noch alle Mitglieder zu einer Besichtigungsfahrt der Krombacher Brauerei am 21.01.2017. Er stellte das Programm vor. Kosten 25,00 € inklusive Verpflegung auf Hin- und Rückfahrt.

Anmeldungen nimmt Kommandeur Bernd Neehoff entgegen. Die ersten 90 Anmeldung werden berücksichtigt.

Zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende bei seinen Vorstandskollegen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, insbesondere seinem Stellvertreter Hannes Held und dem Kommandeur Bernd Neehoff mit dem Offizierkorps.

b) des Offizierkorps

Aus dem derzeit 32 Mitglieder bestehenden Offizierkorps ist Heini Husmann ausgeschieden. Neuaufgenommen wurden Markus Hasch, Tobias Gebben, Niklas Schepers, Sven Schepers. Gegen die Neuaufnahmen wurden aus der Versammlung keine Einwände vorgebracht; die neuaufgenommenen Offiziere wurden entsprechend bestätigt.

Zu Obersten wurden Hannes Wessels und Heinz Kathmann befördert. Gerd Schepers ist nunmehr Generalmajor. Für 25jährige Mitarbeit im Offizierkorps wurde Stefan Litmeyer geehrt. Auch der Kommandeur lies die Veranstaltungen des Offizierkorps Revue passieren. Er konnte berichten, dass Konrad Schepers Boßelkönig geworden ist und dankte zum Schluss seiner Ausführungen für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand, mit den Thronen, insbesondere den Königen, sowie innerhalb des Offizierkorps. Sein besonderer Dank galt seinem Stellvertreter Gerd Schepers.

c) der Schießsportgruppe

Johannes Bramsmann berichtete über die sportlichen Ergebnisse der Schießsportgruppe. Hinter den beachtlichen Leistungen der Schützen, insbesondere auch der Skeet- und Trappschützen traten jedoch die Erfolge der Luftgewehrschützen bei der Stadtmeisterschaft 2016 in den Hintergrund.

Der Bürgerschützenverein konnte bei der Stadtmeisterschaft 2016 mit 246 Ringen den ersten Platz erreichen. Im Einzelnen:

- Günter Nee 50 Ringe
- Johannes Bramsmann 49 Ringe
- Dieter Dulle 49 Ringe
- Mark Kiepe 49 Ringe
- Sven Schepers 49 Ringe

Selbst der nicht mehr gewertete Jürgen Wehmhoff hatte 47 Ringe.

TOP 5 Ehrungen

29 namentlich verlesene Mitglieder wurden für 25jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt.

10 namentlich verlesene Mitglieder wurden für 50jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt.

Für 60jährige Vereinsmitgliedschaft wurde Tim Cordes mit einer Urkunde geehrt (wegen der Seltenheit gibt es zu diesem Anlass keine besondere Nadel). Die Versammlung ehrte Tim Cordes mit "standing ovations". Mit rührenden Worten dankte Tim Cordes persönlich den Offiziellen und der Versammlung für diese Ehrung.

TOP 6

a) Entgegennahme der Kassenberichte

Den Kassenbericht für den Bürgerschützenverein trug Jens Jüngerhans vor. Die wichtigsten Einnahmen des Vereins sind die Mitgliedsbeiträge (ca. 12.800,00 €) und Verpachtung des Schützenfestes (Überschuss ca. 3.600,00 €) demgegenüber Kosten der Schützenhalle netto ca. 3.800,00 €, Kosten Generalversammlung ca. 1.600,00 €, sonstige Ausgaben ca. 3.900,00 €, Überschuss 7.300,00 €.

Der Kassenwart appellierte daran, Rücklagen für die Erneuerung der Heizungsanlage und der Schützenhalle insgesamt sowie für das Jubiläumsschützenfest im Jahre 2019 zu bilden.

In diesem Zusammenhang sprach er auch seine Hoffnung aus, dass der eine oder andere Bausteininhaber, die zwischenzeitlich alle angeschrieben worden sind, auf die Möglichkeit der Rückzahlung verzichten würden.

Bedanken wollte sich der Kassenwart und sein Stellvertreter Matthias Specken zum

Schluss bei den Kassenprüfern Willi Fehrmann und Peter Meentken für die sachkundige Prüfungsarbeit. Gerd Esders konnte leider an der Prüfung nicht teilnehmen.

Kassenbericht der Schießsportgruppe Bestand 2015 ca. 2.461,00 €, Einnahmen ca. 5.011,00 €, Ausgaben ca. 5.786,00 €, Verlust ca. 774,00 €, Bestand Abschluss 2016 ca. 1.686,00 €.

b) Bericht der Kassenprüfer

Peter Meentken konnte für die Kassenprüfer vortragen, dass die Kasse am 15.11.2016 geprüft wurde. Der Verein könne auf die Kassenwarte stolz sein, alles sei in Ordnung gewesen.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Peter Meentken beantragt die Entlastung der Kassenwarte sowie des gesamten Vorstandes. Diese wurde einstimmig von der Versammlung erteilt.

TOP 8 Wahl der Kassenprüfer

Aus der Versammlung wurde ausschließlich Wiederwahl vorgeschlagen. Die Versammlung wählte die bisherigen Kassenprüfer einstimmig wieder. Willi Fehrmann und Peter Meentken nahmen die Wahl an. Gerd Esders hatte bereits im Vorfeld mitgeteilt, dass er das Amt im Falle einer Wahl annehmen würde.

TOP 9 Vorstandswahlen

Unter der Leitung des ersten Vorsitzenden wurde sodann die Vorstandswahlen wie folgt durchgeführt:

a) für das Amt des zweiten Vorsitzenden wurde Hannes Held zur Wahl vorgeschlagen. Es gab keine Gegenanträge. Hannes Held wurde einstimmig wiedergewählt. Er nahm die Wahl "gerne" an.

b) für das Amt des ersten Kassenwartes wurde Jens Jüngerhans vorgeschlagen. Es gab keine Gegenanträge. Jens Jüngerhans wurde einstimmig wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

c) für die Ämter von zwei Beisitzern wurden Hans Balcke und Werner Bose vorgeschlagen. Es gab keine Gegenanträge. Hans Balcke und Werner Bose wurden

einstimmig wiedergewählt. Hans Balcke nahm die Wahl sehr gerne an. Werner Bose aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend, hatte jedoch seine Bereitschaft erklärt, für den Fall der Wahl, das Amt anzunehmen.

Im Anschluss dankte der Vorsitzende insbesondere der Volksbank Haren (Ems) und der Krombacher Brauerei für die Stiftung je eines Fasses Bier sowie der Emsländische Volksbank eG für das Sponsoring der Plakate. Ein weiteres Fass Freibier wurde vom Schützenverein gestiftet.

TOP 10 Termine 2017

- Pokalschießen 13.05.2017
- Schützenfest 27./28./29. Mai
- Schützenball 28. Oktober
- Generalversammlung 24. November

Eine besondere Einladung galt im Übrigen noch dem Adventsschießen der Mitglieder am 20.11.2016.

TOP 11 Verschiedenes, Anregungen und Vorschläge

Der Kommandeur des Schützenvereins Landegge, Hermann Lakeberg, dankte allen Beteiligten des Bürgerschützenvereins für die Unterstützung bei dem Jubiläumsschützenfestes des Schützenvereins Landegge. Ein besonderer Dank galt den Schießoffizieren für die Ausrichtung des Kaiserschießens. Der Schützenverein Landegge werde im Frühjahr 2017 alle Unterstützer noch einladen.

Weitere Wortmeldungen erfolgten nicht, so dass der erste Vorsitzende für alle Beiträge zur Generalversammlung dankte und die Versammlung um 22:00 Uhr schloss.

Gemeinsam wurde mit der Kolpingkapelle, die in bekannt hervorragender Weise die gesamte Versammlung mit ihrem Spiel begleitet hatte, das Vereinslied mit allen Strophen gesungen.

gez. Wessels, Protokollführer

gez. Greive, Versammlungsleiter